|  |
| --- |
| **missio-Pressemeldung** |

**Alle Fotos: Bente Stachowske/*missio***

001-afrikatag-2024, 002-afrikatag-2024

Mehr als eine Millionen Menschen in Malawi sind HIV-infiziert. Bei Schwester Teresa fühlen sie sich angenommen und wertgeschätzt.

003-afrikatag-2024

Teresa Mulenga ist Teresienschwestern in Malawi. Der Orden wurde einst gegründet, um Menschen aus der Sklaverei zu befreien. Für die Ordensfrau bedeutet dies heute, Menschen zu befähigen für sich selbst zu sorgen.

004-afrikatag-2024

Die Ordensfrauen müssen oft weite Wege in Kauf nehmen, um zu den Menschen in den entlegenen Dörfern zu gelangen.

005-afrikatag-2024

Neber ihrer Krankheit leiden HIV-infizierte Menschen vor allem unter sozialer Ausgrenzung und Diskriminierung. Bei der Verteilung von Dünger in ihrem Dorf, ging Eliane Maganga leer aus. „Ihr braucht nichts, ihr seid sowieso bald tot“, sagten ihre Nachbarn.

006-afrikatag-2024

Damit Seife kein Luxus ist, zeigt Schwester Teresa, wie man sie herstellt.

007-afrikatag-2024 + 009-afrikatag-2024

Der Zusammenhalt in den Unterstützergruppen ist groß und schafft dank Schwester Teresa Selbstbewusstsein.

008-afrikatag-2024

Als Generaloberin weiß Schwester Agnes, dass viele lokale Frauenorden in Afrika mit großer Armut kämpfen. Die Mittel für die Ausbildung des Ordensnachwuchses können sie oft aus eigener Kraft nicht aufbringen.

**Wer ist *missio*?**

Das Internationale Katholische Missionswerk *missio* Aachen ist eines der großen deutschen Hilfswerke und gehört zu einem Netzwerk von rund 120 missio-Werken weltweit. *missio* Aachen unterstützt die katholische Ortskirche in Afrika, Asien, dem Maghreb und Nahen Osten sowie Ozeanien. Diese Förderung stärkt die pastorale, soziale und interreligiöse Arbeit, die Infrastruktur sowie die Ausbildung von Laien, Priestern und Ordensleuten der katholischen Kirche in diesen Regionen. Mit ihrer Arbeit erreicht die Kirche dort nicht allein Christen, sondern trägt zur Verbesserung der Lebensumstände der gesamten Gesellschaft bei. Die Interessen seiner Partnerinnen und Partner vertritt missio Aachen auch durch seine Aufklärungs- und Bildungsarbeit in Deutschland. 2022 konnte *missio* Aachen rund 42,2 Millionen Euro für Auslandsprojektarbeit sowie für die Aufklärungs- und Bildungsarbeit in Deutschland einsetzen.